Presseinformation

18. M rz 2011

Hohes Ehrenzeichen des Landes NÖ für Burkhard Hofer

Festlicher Abend anlässlich der Änderungen im EVN-Vorstand

Im EVN-Forum in Maria Enzersdorf fand am gestrigen Donnerstagabend, 17. März, ein „Festlicher Abend anlässlich der Änderungen im Aufsichtsrat und Vorstand der EVN" statt. Dr. Burkhard Hofer, der im Jänner sein Amt als Vorstandssprecher an Dr. Peter Layr übergab und in den Aufsichtsrat wechselte, wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das „Goldene Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich" überreicht. Dr. Rudolf Gruber, der sein Mandat als Präsident des Aufsichtsrats zurücklegte, konnte aus den Händen des Landeshauptmannes den „Gläsernen Leopold" entgegen nehmen.

Die EVN sei für das Land Niederösterreich ein „Leitbetrieb, der es geschafft hat, ein internationaler Player zu werden", sagte Landeshauptmann Pröll im Zuge des Festaktes. Die EVN stehe für Versorgungssicherheit und Arbeitsplatzsicherheit und gehe dank eines umsichtigen Managements „mit großer Innovationskraft nach vorne", so Pröll im Gespräch mit der Moderatorin Mag. Nadja Mader-Müller.

Der neue Vorstandssprecher Dr. Peter Layr, der den Abend unter dem Motto „Verwurzelt in Niederösterreich. Erfolgreich in Europa" einleitete, meinte: „Wir wollen heute zwei Persönlichkeiten ein Dankeschön sagen, die die EVN dorthin geführt haben, wo sie heute steht."

Dr. Burkhard Hofer bedankte sich nach einem Rückblick auf seine berufliche Laufbahn herzlich „für das Vertrauen, das mir geschenkt worden ist", als Beispiele für die wichtigsten Erfolge in seiner beruflichen Tätigkeit nannte er etwa den Zusammenschluss zur österreichischen Energieallianz oder auch die Errichtung der Fernwärmeleitung von Dürnrohr nach St. Pölten.

Dr. Rudolf Gruber berichtete in seinem Rückblick über die prägendsten Momente in den vergangenen Jahrzehnten - etwa die ersten Erdgasverträge mit der damaligen Sowjetunion - und schloss mit dem „Wunsch, dass es gut und erfolgreich für die EVN weitergeht".

Dr. Burkhard Hofer wurde am 30. Mai 1944 geboren und schloss 1968 sein Studium der Rechts- und Staatswissenschaften im Jahr 1968 mit der Promotion an

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

der Universität Wien ab. 1980 trat er in den Dienst der EVN ein, zunächst als Leiter der Rechtsabteilung, ab April 1992 war er Leiter des Generalsekretariates. Von März 2005 bis Jänner 2011 war er Sprecher des Vorstandes.

Dr. Rudolf Gruber, geboren am 28. Dezember 1933, studierte Jus und war von 1960 bis 1968 Sensal an der Wiener Börse. 1968 kam er als jüngster Generaldirektor Österreichs an die Spitze der NEWAG und des Gasversorgers NIOGAS. In seiner Amtszeit wurden die beiden Unternehmen fusioniert und im Jahr 1989 der Börsegang durchgeführt. Insgesamt war Gruber 37 Jahre lang Generaldirektor der EVN.